

**Plastic MA B-Komponente**

Revision: 02.01.2023

Version: 1.0

**1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**

**1.1 Produktidentifikator**

Handelsname: Plastic MA B-Komponente

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Relevante identifizierte Verwendungen: Klebstoff

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Adhesive Products GmbH  
Enggasse 12  
94345 Aholfing  
Deutschland

Telefon: +49 9429 8381  
Telefax: +49 9429 9499876  
E-Mail: adhesive.products@t-online.de

Sachkundige Person: Johann Lang  
E-Mail (Sachkundige Person): adhesive.products@t-online.de

**1.4 Notfall-Telefonnummer**

Johann Lang: +49 171 4019737  
Giftzentrale München: +49 89 19240

**2. Mögliche Gefahren**

**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Einstufung nach (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Sektion	Gefahrenklasse	Gefahrenklasse und Kategorie	Gefahrenhinweis
3.4	Sensibilisierung der Haut	Skin Sens. 1	H317
3.3	Schwere Augenschädigung/Augenreizung	Eye Irrit. 2	H319

**2.2 Kennzeichnungselemente**

Kennzeichnung gemäß (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

**Plastic MA B-Komponente**

Revision: 02.01.2023

Version: 1.0

**Piktogramm**



**Signalwort:** Achtung

**Kennzeichnung gefährlicher Bestandteile auf dem Etikett:** Hydroxypropylmethacrylat

**Gefahrenhinweise**

H317: Kann allergische Hautreaktion verursachen.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

**Sicherheitshinweise**

P280: Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.

P302+352: Bei Berührung mit der Haut: Mit viel Wasser waschen.

P305+351+338: Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

**2.3 Sonstige Gefahren**

Keine Informationen verfügbar.

**3. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen**

**3.1 Produktart:** Gemisch

**3.2 Gemische**

Beschreibung des Gemischs: 2K - Acrylatklebstoff

Stoffname	EC-No CAS-No	Inhalt	Gefahrenklasse	H-Sätze
Hydroxypropylmethacrylat	EC: 248-666-3  CAS: 27813-02-1	10 – 20 %	Skin Irrit 1, Eye Irrit 2	H317, H319

**Plastic MA B-Komponente**

Revision: 02.01.2023

Version: 1.0

---

**4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeine Hinweise**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.

**Nach Einatmen**

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

**Nach Hautkontakt**

Bei Berührung der Haut sorgfältig mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt**

Sofort mit viel Wasser, auch unter dem Augenlid, für mindestens 15 Minuten ausspülen.  
Augenärztliche Behandlung.

**Nach Verschlucken**

Kein Erbrechen einleiten.  
Sofort Arzt hinzuziehen.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Reizt die Augen und die Haut.  
Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine Informationen verfügbar.

**5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**5.1 Löschmittel**

**Geeignete Löschmittel**

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.  
Schaum, Trockenlöschmittel, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

**Ungeeignete Löschmittel**

Wasser.

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Keine Informationen verfügbar.

**Plastic MA B-Komponente**

Revision: 02.01.2023

Version: 1.0

---

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umluft unabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

**Zusätzliche Hinweise:**

Keine Informationen verfügbar.

**6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Augen und Hautkontakt vermeiden.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Das Eindringen in die Kanalisation oder in Oberflächen- und Grundwasser verhindern.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Größere Mengen mechanisch aufnehmen. Kleinere Mengen und/oder Reste mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Vorschriftsmäßig entsorgen.

**6.4 Verweise auf andere Abschnitte**

Gefährliche Verbrennungsprodukte: siehe Abschnitt 5. Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8. Unverträgliche Materialien: siehe Abschnitt 10. Angaben zur Entsorgung: siehe Abschnitt 13.

**7. Handhabung und Lagerung**

**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Den Behälter fest verschlossen halten.  
Für gute Raumbelüftung sorgen.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**Lagerung**

Behälter trocken und dicht(!) geschlossen an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.  
Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

**Zusammenlagerungshinweise**

Vor Lichteinwirkung schützen. Nur im Originalbehälter bei einer Temperatur von nicht über 30 °C aufbewahren. Kann unter starker Wärmeentwicklung polymerisieren.

**Plastic MA B-Komponente**

Revision: 02.01.2023

Version: 1.0

---

**7.3 Spezifische Endverwendungszwecke**

Informationen hierzu finden Sie im technischen Datenblatt (TDB).

**8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1 Zu überwachende Parameter**

Keine Informationen verfügbar.

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen.  
Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.  
Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.  
Besmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Getrennte Aufbewahrung der Arbeitskleidung.

**Augen-/Gesichtsschutz**

Dicht schließende Schutzbrille.

**Handschutz**

Bei Vollkontakt und bei Spritzkontakt: Handschuhe aus Nitril-Kautschuk, Durchbruchzeit > 480 min. Je nach Anwendung können sich unterschiedliche Anforderungen ergeben. Daher sind zusätzlich die Empfehlungen des Schutzhandschuhlieferanten zu berücksichtigen.

**Spritzschutz:**

Handschuhe aus Neopren.

**Körperschutz**

Persönliche Schutzkleidung tragen.

**Atemschutz**

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aussehen	flüssig
Farbe	<b>Transparent, leicht gelblich</b>
Geruch	Charakteristisch
Flammpunkt	Nicht bestimmt
Dampfdruck bei 20 °C	Nicht bestimmt
Explosionsgefahr	Nicht gegeben

**Plastic MA B-Komponente**

Revision: 02.01.2023

Version: 1.0

Dichte bei 25 °C	1,05 g/cm <sup>3</sup>
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser (20 °C)	Nicht mischbar
Viskosität 23°C	Dünnflüssig

**10. Stabilität und Reaktivität**

**10.1 Reaktivität**

Das Produkt wird normalerweise stabilisiert geliefert. Es kann jedoch nach wesentlicher Überschreitung der Lagerzeit und/oder Lagertemperatur unter Wärmeentwicklung oder unter Lichteinwirkung polymerisieren.

**10.2 Chemische Stabilität**

Stabil unter Normalbedingungen.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

In Gegenwart von Radikalbildnern (z.B. Peroxiden), reduzierenden Substanzen und/oder Schwermetallionen ist Polymerisation unter Wärmeentwicklung möglich.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Keine Informationen verfügbar.

**10.5 Unverträgliche Materialien**

Reaktionen mit Starke Oxidationsmittel, Reduktionsmittel.

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** siehe Abschnitt 5.

**11. Toxikologische Angaben**

**Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

Toxizität	Test	Hydroxypropyl methacrylate EC: 248-666-3 CAS: 27813-02-1
Akute orale Toxizität	LD50 Ratte	> 2.000 mg/kg
Akute dermale Toxizität	LD 50 Kaninchen	> 5.000 mg/kg
Ätzung/ Reizung der Haut	Kaninchen, 24 h, FDA 1959 Draize occlusive (Eigene Untersuchung)	Nicht reizend – leicht reizend.

**Plastic MA B-Komponente**

Revision: 02.01.2023

Version: 1.0

Toxizität	Test	Hydroxypropyl methacrylate EC: 248-666-3 CAS: 27813-02-1
Schwere Augenschäden/ Augenreizung	Kaninchen, Draize	Augenreizend Kategorie 2B (UN-GHS)

**Sensibilisierung der Atemwege/ Haut:**

Meerschweinchen in Tierversuchen zeigt die Substanz schwach ausgeprägte bzw. keine sensibilisierenden Eigenschaften. Beim Menschen liegen Hinweise auf sensibilisierende Wirkung der Substanz vor. Sensibilisierung der Haut Kategorie 1 B (UN-GHS)

**Aspirationsgefahr:**

Keine Hinweise auf kritische Eigenschaften (Struktur-Wirkungs-Beziehungen) (Analogie)

**Keimzellmutagenität:**

Sowohl positive als auch negative Resultate in vitro Mutagenitäts-/Genotoxizitätstests. Keine experimentellen Hinweise auf Genotoxizität in vivo vorhanden. Gesamtbewertung: Nicht mutagen nach international anerkannten Kriterien.

**Karzinogenität:**

Keine spezifischen Testdaten vorhanden. Keine Hinweise auf kritische Eigenschaften.(Struktur-Wirkungs-Beziehungen) (Analogie)

**Reproduktionstoxizität/Teratogenität:**

Tierexperimentell wurden keine Hinweise auf reproduktionstoxische Effekte beobachtet.

**Beurteilung der Gefährlichkeit für die menschliche Gesundheit:** CMR: nein

**Spezifische Zielorgan-Toxizität:**

Keine Hinweise auf kritische Eigenschaften(einmalige Exposition)

**Spezifische Zielorgan-Toxizität: Keine Hinweise auf kritische Eigenschaften (wiederholte Exposition)**

Ratte oral, 49 d, 0, 30, NOAEL 100, 300, 1000 mg/kg 300 mg/kg

**Allgemeine Angaben:**

Haut- und Augenkontakt mit dem Produkt sowie Einatmen von Produktdämpfen sollte vermieden werden.

**Plastic MA B-Komponente**

Revision: 02.01.2023

Version: 1.0

**12. Umweltbezogene Angaben**

**12.1 Toxizität**

Nicht in Gewässer, Abwässer oder ins Erdreich gelangen lassen.

<b>Aquatische Toxizität</b>	<b>Hydroxypropyl methacrylate</b> <b>EC: 500-033-5</b> <b>CAS: 25068-38-6</b>
Akute Toxizität, Fische	LC 50, 493 mg/l, DIN 38412 Teil 15, 48 h (Eigene Untersuchung)
Aquatische Algen/ Wasserpflanzentoxizität	EC 50 345 mg/l Selenastrum capricornutum, OECD 201, 72 h
Aquatische Toxizität, Wirbellose Tiere	EC50 380 mg/l Daphnia magna, OECD 202, 48 h NOEC Daphnia magna OECD 202, 24,1 mg/l 21 d
Toxizität bei Mikroorganismen	EC 10, 1.140 mg/l Pseudomonas putida, Bringmann-Kühn 16 h (Eigene Untersuchung)

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Keine Hinweise auf kritische Eigenschaften.

**12.3 Biologische Abbaubarkeit**

leicht abbaubar, 79/831/EWG ca. 94 % Modified OECD Screening Test, 28 d (Eigene Untersuchung)

**12.4 Mobilität im Boden**

Keine Informationen verfügbar.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

PBT: nein  
vPvB: nein

**13. Hinweise zur Entsorgung**

**Verfahren der Abfallbehandlung**

**Empfehlung**

Die Entsorgung soll unter Beachtung der Vorschriften nach Rücksprache mit der zuständigen örtlichen Behörde und dem Entsorger in einer geeigneten und dafür zugelassenen Anlage erfolgen. Nicht im Hausmüll entsorgen.

**Plastic MA B-Komponente**

Revision: 02.01.2023

Version: 1.0

---

**Abfallschlüssel Produkt**

070208            Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern – andere Reaktions-Reaktions- und Destillationsrückstände

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender fachgerechter Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind fachgerecht zu entsorgen. Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

**14. Angaben zum Transport**

- |             |                                      |  |
|-------------|--------------------------------------|--|
| <b>14.1</b> | UN Nummer                            | (unterliegt nicht den Transportvorschriften) |
| <b>14.2</b> | Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung | nicht relevant                               |
| <b>14.3</b> | Transportgefahrenklassen             | nicht relevant                               |
|             | Klasse                               | -  |
| <b>14.4</b> | Verpackungsgruppe                    | nicht relevant                               |
| <b>14.5</b> | Umweltgefahren                       | keine  |

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Keine

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

Die Fracht wird nicht als Massengut befördert.

**14.8 Angaben nach den einzelnen UN-Modellvorschriften**

**Beförderung gefährlicher Güter auf Straße, Schiene oder Binnenwasserstraßen (ADR/RID/ADN)**

Unterliegt nicht den Vorschriften des ADR/RID/ADN.

**Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (IMDG)**

Unterliegt nicht den Vorschriften des IMDG.

**Internationale Zivilluftfahrt-Organisation (ICAO-IATA/DGR)**

Unterliegt nicht den Vorschriften der ICAO-IATA/DGR.

**15. Rechtsvorschriften**

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche und stillende Mütter beachten (EG-Richtlinie 92/85/EWG).

**Plastic MA B-Komponente**

Revision: 02.01.2023

Version: 1.0

Wassergefährdungsklasse: 1: schwach wassergefährdend (VwVwS, Anhang 2)

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Stoffsicherheitsbeurteilung für Stoffe in diesem Gemisch wurde nicht durchgeführt.

**16. Sonstige Angaben**

**16.1 Vorgenommene Änderungen (überarbeitetes Sicherheitsdatenblatt)**

-

**16.2 Abkürzungen und Akronyme**

Abk.	Beschreibungen der verwendeten Abkürzungen
ADN	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieures (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen)
ADR	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)
CLP	Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (Classification, Labelling and Packaging) von Stoffen und Gemischen
CMR	Carcinogenic, Mutagenic or toxic for Reproduction (krebserzeugend, erbgutverändernd oder fortpflanzungsgefährdend)
DGR	Dangerous Goods Regulations (Gefahrgutvorschriften) Regelwerk für den Transport gefährlicher Güter, siehe IATA/DGR
DMEL	Derived Minimal Effect Level (abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung)
DNEL	Derived No-Effect Level (abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung)
GHS	"Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals" "Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien", das die Vereinten Nationen entwickelt haben
IATA	International Air Transport Association (Internationale Flug-Transport-Vereinigung)
IATA/DGR	Dangerous Goods Regulations (DGR) for the air transport (IATA) (Regelwerk für den Transport gefährlicher Güter im Luftverkehr)
ICAO	International Civil Aviation Organization (internationale Zivilluftfahrt-Organisation)
IMDG	International Maritime Dangerous Goods Code (internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen)
LGK	Lagerklasse gemäß TRGS 510, Deutschland
MARPOL	International Convention for the Prevention of Pollution from Ships (abbr. of "Marine Pollutant")

**Plastic MA B-Komponente**

Revision: 02.01.2023

Version: 1.0

Abk.	Beschreibungen der verwendeten Abkürzungen
MARPOL	Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe (Abk. von "Marine Pollutant")
PBT	Persistent, Bioakkumulierbar und Toxisch
PNEC	Predicted No-Effect Concentration (abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration)
REACH	Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals
RID	Règlement concernant le transport International ferroviaire des marchandises Dangereuses (Regulations concerning the International carriage of Dangerous goods by Rail)
REACH	Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe)
RID	Règlement concernant le transport International ferroviaire des marchandises Dangereuses (Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter)
TGRS	Technische Regeln für Gefahrstoffe (Deutschland)
VbF	Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (Österreich)
VOC	Volatile Organic Compounds (flüchtige organische Verbindungen)
vPvB	very Persistent and very Bioaccumulative (sehr persistent und sehr bioakkumulierbar)

**Wichtige Literatur und Datenquellen**

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert mit 2015/830/EU

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP, EU GHS)

**16.3 Liste der einschlägigen Sätze (Code und Wortlaut wie in Abschnitt 2 und 3 angegeben)**

Code	Text
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.

Die Daten basieren auf unserem aktuellen Kenntnisstand. Das SDB gibt Auskunft über Sicherheit, Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung. Es sichert keine spezifischen Eigenschaften zu.